

9:30-11:00 Uhr Gemeinsames Treffen mit Dozent*innen und A-/WBA-Kolleg*innen

Anwesend: Hütten, Mascher-Hütten, Mühlenhoff, Karaca, Oehlschläger, Schmitt, Wahl, Heyder, Heine, Freitag-Rütten, Doczyck, Mergel-Hölz, Fischer-Heine

Entschuldigt: Einig, Krug

Protokoll: Fischer-Heine

- Semesterplanung für Sommersemester 2024 wird durchgeführt
- Frau Oehlschläger wird in Zukunft keine Vorreservierungen mehr für die Termine des Semesters annehmen; diese Abstimmungen sollen beim Treffen für die Semesterplanung abgestimmt werden.
- Frau Fischer-Heine berichtet positiv von den Referaten der TN in den Seminaren.
- Frau Mergel-Hölz bietet an, dass ihre Tochter ein Seminar zum Thema Autismus anbieten kann; sie ist Verhaltenstherapeutin, ist Expertin für Autismus und forscht hierzu. Das Seminar könnte für Kandidat*innen und Dozent*innen geöffnet werden und evtl. an einem Samstag stattfinden.
- Es kommen offenbar sehr wenige Kandidat*innen von anderen Instituten zu den Seminaren, von den Angemeldeten meist nur 50%.
- Am 07.02. wird die Semesterabschlussbesprechung des WS sein. Weitere Dozent*innen sind willkommen.
- Herr Maxeiner wird auf eigenen Wunsch leider nicht mehr im Institut mitarbeiten.
- Semesterabschlussbesprechung des SS wird am 26.06.2024 sein mit anschließender Party (Mitbring-Buffer), zu der neben Kandidat*innen und Dozent*innen auch die Kandidat*innen im Practicando-Status eingeladen werden.
- Vorbereitung des Arbeitstreffens am 3.2.24 in Wuppertal:
Andrea Heyder stellt ihre Arbeit als Vorstandsvorsitzende vor und verteilt eine Zusammenfassung der Tätigkeiten des Vorstands am Institut.
Fragen: Unter welchen Bedingungen kann sich wer den Vorstandsvorsitz vorstellen? Welche dieser Tätigkeiten würde wer auch z.T. übernehmen wollen?
Wer könnte sich überhaupt eine Mitarbeit im Vorstand vorstellen?

11:15-13:15 Uhr A-/WBA

Anwesend: Hütten, Mascher-Hütten, Mühlenhoff, Karaca, Oehlschläger, Schmitt, Wahl, Heyder, Heine, Freitag-Rütten, Doczyck, Mergel-Hölz, Fischer-Heine

Protokoll: Fischer-Heine

TOP 1 Genehmigung des Protokolls vom 03.12.23: genehmigt

TOP 2 Genehmigung bzw. Ergänzung der Tagesordnung

Ergänzungen:

- Ethikveranstaltung (TOP3)
- Brief DGIP um Ursuals-Heuss-Preis (TOP3)
- Info Qualitätssicherung (Verschiedenes)
- Beerdigung Klaus Branscheid (Verschiedenes)
- Anerkennung UE Sprinz (TOP3)

TOP 3 Informationen, Berichte, Anfragen

1. Anja Breidenstein: Terminierung Institutsprüfung ab 13.04.24 (10.01.24): Herr Heine und Frau Schmitt werden die Prüfung durchführen.
2. Annika Holze: Antrag auf Institutsprüfung (08.01.24): Frau Heyder und Frau Hütten werden die Prüfung durchführen.
3. Pia Muthig: Antrag auf erweiterte Behandlungserlaubnis (10.02.23): wird befürwortet
4. Yannick Schütte: Antrag auf Wechsel in Kombinierte Ausbildung (04.01.24): wird befürwortet
5. Berichte über Aufnahmegespräche Hannah Schmidt (Heyder, Oehlschläger): die Kandidatin wird angenommen, ist aber selbst noch nicht entschieden und gibt ihre Entscheidung wiederum dem Institut bekannt.
6. Anerkennung UE Sprinz: stattgegeben 30% (2 UE) werden anerkannt, der Rest (5 UE) freie Spitze
7. Bewerbung Emanuel Esser für verklammerte Ausbildung (04.01.24): Frau Mergel-Hölz und Frau Schmitt werden die Aufnahmegespräche führen.
8. Bewerbung Ivaylo Popov für verklammerte Ausbildung (09.01.24): Frau Hütten und Frau Oehlschläger werden die Aufnahmegespräche führen.
9. Bestätigung von Udo Mascher-Hütten als Dozent: wird befürwortet
10. Neue Dozent*innen – wen gibt es da? WVl auf der Arbeitstagung am 03.02.24 in Wuppertal
11. Vermittlungsprocedere Ambulanzfälle: Frau Fischer-Heine stellt ein verändertes Vermittlungssystem zur Diskussion, in dem die Supervisor*innen die Vorgespräche führen.
12. Abrechnung der Vorgespräche für die Ambulanz: **Beschluss:** Die Erstgespräche für die Ambulanz können von den Supervisor*innen selbst abgerechnet werden.
13. Nachfrage zum Beschluss des A-/WBA über Procedere, wenn Seminarteilnehmer*innen an Seminaren ihrer Lehranalytiker*innen nicht teilnehmen: Hier gibt es einen Beschluss, nach dem die Kandidat*innen eine entsprechende Gutschrift für die ausgefallenen Seminare erhalten.

14. Kasuistik-Teilnahme IPD: Die TN könnten Kasuistik-Stunden zusätzlich erarbeiten über die dortigen Kasuistik-Seminare; hierfür müsste ein Kooperationsvertrag mit dem IPD geschlossen werden. Frau Fischer-Heine wird diesbzgl. nachfragen.
15. Ethikveranstaltung Frau Schleu soll stattfinden am Sa., den 04.05.2024 9.30 -15.30 Uhr, wo es um Grenzverletzungen in der PT und in Institutionen gehen soll. Die Veranstaltung richtet sich an Ausbilder*innen und Kandidat*innen.
16. Frau Heyder berichtet von den Ergebnissen der Zusammenstellung der Prüfungskommissionen im April
17. Brief an die DGIP zum Ursula-Heuss-Preis wurde von Frau Marx beantwortet. Frau Heyder berichtet, dass Frau Marx in ihrem Schreiben darauf hinweist, dass eine Jury aus mehreren Personen bestehend auf der Grundlage nicht näher genannter Kriterien die Abschlussarbeiten beurteilt.

TOP 4 Stand der Ausbildungskandidat*innen: WVL

TOP 5 Verschiedenes

1. Wahl neuer Vertrauensperson: Herr Preiss wird als neue Vertrauensperson gewählt. Grundsätzlich besteht die Empfehlung, dass die Vertrauensperson nicht Mitglied des A-WBA sein sollte, sofern möglich, was aktuell nicht der Fall ist.
2. Info QZ: gemeinsamer Bundesauschuss hat beschlossen, für NRW eine neue Art der Qualitätssicherung auszuprobieren, die im einzelnen noch nicht ausgearbeitet ist. Was genau auf uns zukommen wird, bleibt abzuwarten. Am 23./24. 02. wird dieses Thema auf der Mitgliederversammlung der DGPT erörtert werden.
3. Herr Doczyck berichtet von der Beerdigung von Klaus Branscheid.